

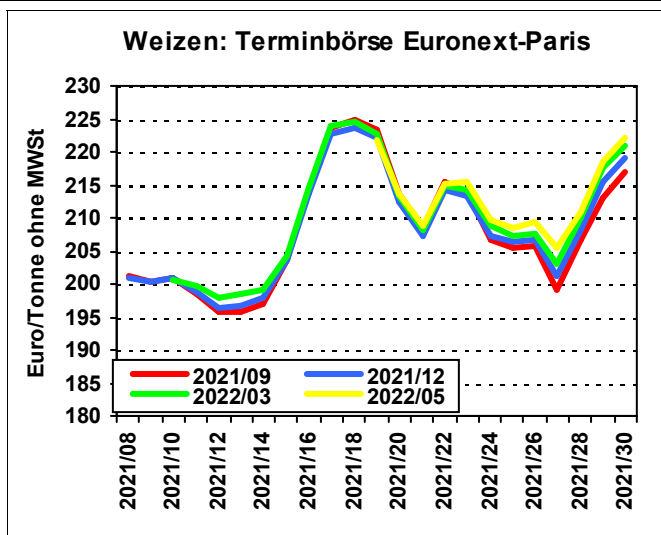
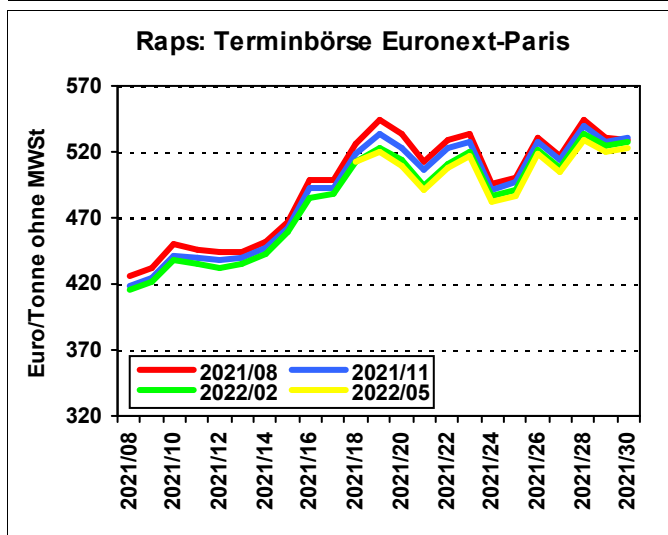


Corporate Agro System Hessen

Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören. Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.
Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2021/12 vom 2. August 2021



Feldfrüchte CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: B = Besatz %, FZ = Fallzahl sec, HL = Hektolitergewicht kg, ME = Mengeneinheit, Öl = Ölgehalt %, P = Proteingehalt %,

Produkt	Ernt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart	Parität	Preis €/ME
Braugerste, Winter-	2021	2021/28	15,0	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 185,00
Gerste, Futter- <63 hl - HL 60 - B 2 -	2021	2021/29	3,5	t	lose	V sofort	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 170,00
Roggen, Futter-	2021	2021/29	50,0	t	lose	V sofort	frei Verarbeiter Verarb.betrieb	Ø 160,00
Triticale	2021	2021/29	50,0	t	lose	V sofort	frei Verarbeiter Verarb.betrieb	Ø 180,00
Weizen B, Brot-	2021	2021/29	50,0	t	lose	V sofort	frei Verarbeiter Verarb.betrieb	Ø 190,00

Saatgut- und Pflanzgut

CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MwSt, ZFM=Zwischenfruchtmischung, B=Beize, Hy=Hybridsorte, P=Populationsorte, S=Synthetische Sorte, G=Gelbmosaikvirusresistenz, mz=mehrzeilig, zz=zweizeilig

Produkt	B	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart	Parität	Preis €/ME
Raps, Winter- EH 1,5 Mio. Körner Ludger	•	2021/30	5,0	EH: 1,5	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	299,00

Düngemittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

CASH!-Preisspiegel 2021/12 vom 2. August 2021

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Kalk: Kohlens. 90-95 % trocken	2021/28	1.360,0	dt	lose	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	1,89

Pflanzenschutzmittel

CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: * = Sonstiges; E = Ernteerleichterung; F = Fungizid; H = Herbizid; I = Insektizid; M = Molluskizid; R = Rodentizid;

	Produkt	St	Ge-bind	Menge	ME	Kaufart Monat	Euro/ME ohne MwSt	
							Preisspanne	Ø
F	Ascra Xpro	D	5	70	L	Z sofort		38,50
F	Ranman Top Proxanil Pack (2 L Ranman + 1	D	12	24	L	Z sofort		17,26
F	Terminus	D	5	5	L	Z sofort		27,65
H	Gallant Super	D	5	10	L	Z sofort		26,00
H	Glyphos Dakar	D	20	100	kg	Z sofort		3,79

Brennstoffe

CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWS

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Diesekraftstoff 1000 - 3000 L	2021/29	3.000	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	1,075

HESSEN



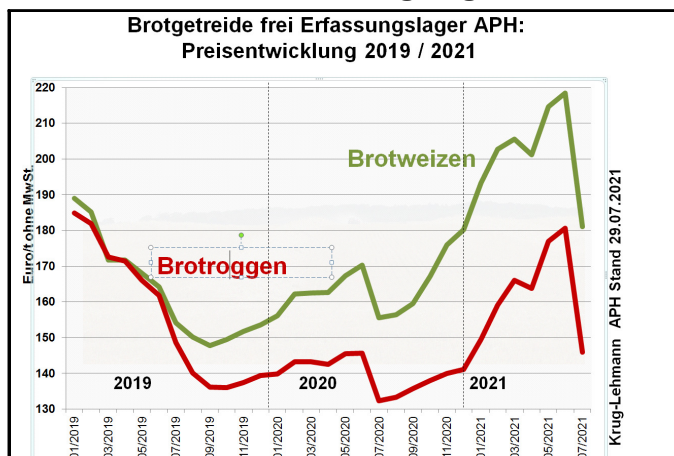
Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 - Marktinformation -
 Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
 Tel: 0561 / 7299-267, Fax: 0561 / 7299-310
 E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de

Kompetenz für Landwirtschaft
 und Gartenbau



Getreidemarkt in Bewegung!



Vor der neuen Ernte vielen die Kurse am Getreidemarkt. Gute Getreidebestände führten zu hohen Ernterwartungen. Die jetzige Ernte zeigt, dass diese Erwartungen zu hoch waren. Die Hektolitergewichte sind niedrig, der Starkregen in vielen Regionen hat Lagergetreide verursacht. Vor allem bei Weizen werden oft keine ausreichenden Fallzahlen erzielt. Erst mit fortschreiten der Ernte können genauere Aussagen zu Qualität und Menge getätigt werden. Nicht nur in Europa kam es zu unliebsamen Wetterphänomenen. In Nordamerika wirkten Trockenheit und Hitze zu Ernteausfällen. Der Markt kommt nicht zur Ruhe.

Prognose Der Markt kommt nicht zur Ruhe. Nicht kalkulierbare Wetterphänomene werden sich auf Menge und Qualität niederschlagen. Es ist davon aus zu gehen dass es bei Preisschwankungen bleibt. Optimistische Erzeuger hoffen, dass die Kurse anziehen. (Kg)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Hochwasser



Die Hochwasserkatastrophe hat große Schäden in Deutschland verursacht. Die Flut verwüstete viele Flächen und viele Kulturen. Bei erntereifen Kulturen soll eine schnelle Entschädigung erfolgen. Bei vielen Flächen kann das Ausmaß der Schäden erst im weiteren Verlauf konkret eingeschätzt werden. Trotz des großen Ausmaßes in Deutschland gehen Analysten weltweit davon aus, dass genügend Erntegut vorhanden sein wird. Preissprünge bleiben aber auch in Zukunft nicht aus. Etliche Landwirte haben sich die höheren Kurse für die ex-Ernte 2021 gesichert. Ausschlaggebend für die Preise bleibt aber die weltweite Versorgung.

Prognose Der weitere Preisverlauf ist angesichts der vielen Faktoren die auf die Preise wirken schwierig. Corona und außergewöhnliche Wetterkapriolen spielen kräftig mit. Marktanalysten rechnen auch weiterhin mit volatilen Märkten.

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.